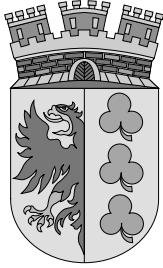


# AMTSBLATT

**FÜR DIE STADT  
WERDER (HADEL)**



**HERAUSGEGEBEN VOM**  
Bürgermeister der Stadt Werder (Havel),  
Eisenbahnstraße 13/14

**Der Bürgermeister als Amtsdirektor**  
Werder (Havel), Eisenbahnstraße 13/14  
Tel.: (03327) 783-0 \* Fax: (03327) 44 385

Herstellung:  
General-Anzeiger Werder (Havel) GmbH  
Postfach 1, 14536 Werder (Havel)  
Telefon: (03327) 46 88-0 - Fax: (03327) 46 88 46  
Belichtung & Druck:  
Der Ossi-Druck GmbH & Co.KG  
Am Piperfenn 8 - 14776 Brandenburg an der Havel

**FÜR DAS  
AMT WERDER**

mit den Gemeinden  
Golm - Töplitz



**Werder, den 25. Oktober 2002 - Jahrgang 7 - Nummer 22**

## Inhaltsverzeichnis

Vorhaben- und Erschließungsplan 007/92 „Friedrichshöhe“	Seite 1
Bekanntmachungsanordnung	Seite 2
Bebauungsplan 033/96 „Wohnen am Birkengrund“	Seite 2
Bekanntmachungsanordnung	Seite 2
Bebauungsplan 031/95 „Inselstadt“	Seite 2
Bekanntmachungsanordnung	Seite 3
Stadt Werder (Havel) sucht für Sitzungen des Ortsbeirates im Ortsteil Glindow und für die Gemeindevertretersitzungen in Golm und Töplitz jeweils eine/n Protokollführer/in	Seite 3
Lohnsteuerkarten 2003	Seite 3
Einladung zur öffentlichen Gemeindevertretersitzung Töplitz	Seite 3
Ende des Amtsblattes	Seite 4

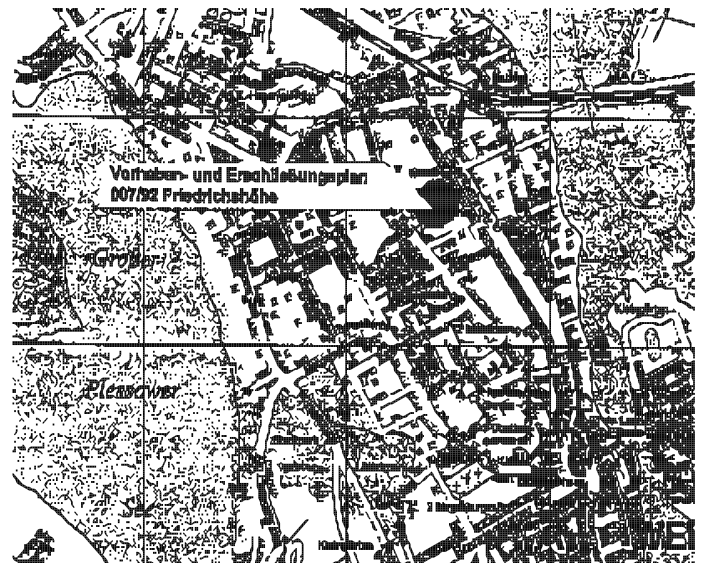
## Amtliche Bekanntmachung für die Stadt Werder (Havel)

Auf Grund der Bekanntmachungsanordnung des Bürgermeisters der Stadt Werder (Havel) vom 08.10.2002 wird nachstehender Beschluss bekannt gemacht:

### Vorhaben- und Erschließungsplan 007/92 „Friedrichshöhe“

Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses  
Die Stadtverordnetenversammlung von Werder (Havel) hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 19.09.2002 beschlossen, den am 30.01.1992 gemäß § 2 (1) BauGB gefassten Beschluss zur Aufstellung des Vorhaben- und Erschließungsplans 007/92 „Friedrichshöhe“, aufzuheben.  
Das Plangebiet erstreckte sich über das als Ausflugslokal genutzte Grundstück von der Eisenbahnstraße bis zur Straße Hoherweg.

Kartenausschnitt:



gez. Werner Große  
Bürgermeister

## Bekanntmachungsanordnung

Die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses des Vorhaben- und Erschließungsplans 007/92 „Friedrichshöhe“ wird im amtlichen Verkündungsblatt für die Stadt Werder (Havel) und für das Amt Werder in der Ausgabe vom 25.10.2002, Nr. 22 durch den Bürgermeister der Stadt Werder (Havel) öffentlich bekannt gemacht.

Werder (Havel), 08.10.02

gez. Werner Große  
Bürgermeister

## Amtliche Bekanntmachung für die Stadt Werder (Havel)

Auf Grund der Bekanntmachungsanordnung des Bürgermeisters der Stadt Werder (Havel) vom 08.10.2002 wird nachstehender Beschluss bekannt gemacht:

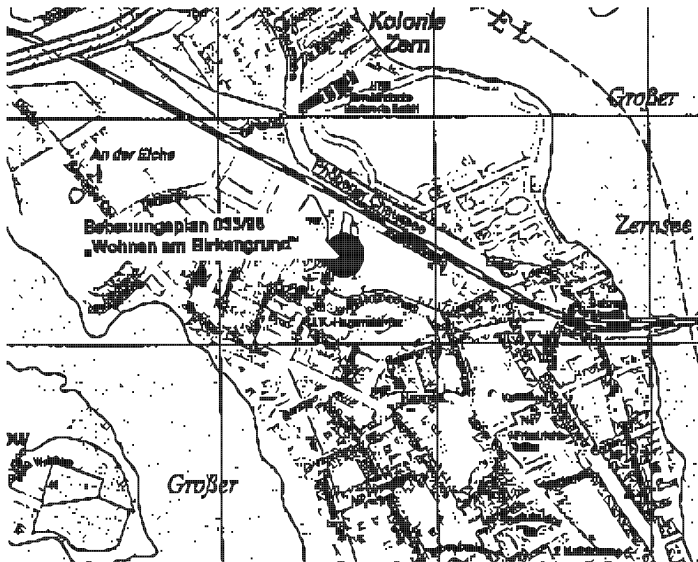
### Bebauungsplan 033/96 „Wohnen am Birkengrund“

Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses

Die Stadtverordnetenversammlung von Werder (Havel) hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 19.09.2002 beschlossen, den am 12.12.1996 gemäß § 2 (1) BauGB gefassten Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans 033/96 „Wohnen am Birkengrund“, aufzuheben.

Das Plangebiet erstreckte sich über einen Bereich zwischen der Bahntrasse Berlin-Magdeburg, Hans-Sachs-Straße, Zernowweg und Birkengrundweg.

Kartenausschnitt:



Zur Erlangung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung können zu einem späteren Zeitpunkt die Entwicklungsziele neu formuliert werden.

gez. Werner Große  
Bürgermeister

## Bekanntmachungsanordnung

Die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplans 033/96 „Wohnen am Birkengrund“ wird im amtlichen Verkündungsblatt für die Stadt Werder (Havel) und für das Amt Werder in der Ausgabe vom 25.10.2002, Nr. 22 durch den Bürgermeister der Stadt Werder (Havel) öffentlich bekannt gemacht.

Werder (Havel), 08.10.02

gez. Werner Große  
Bürgermeister

## Amtliche Bekanntmachung für die Stadt Werder (Havel)

Auf Grund der Bekanntmachungsanordnung des Bürgermeisters der Stadt Werder (Havel) vom 08.10.2002 wird nachstehender Beschluss bekannt gemacht:

### Bebauungsplan 031/95 „Inselstadt“

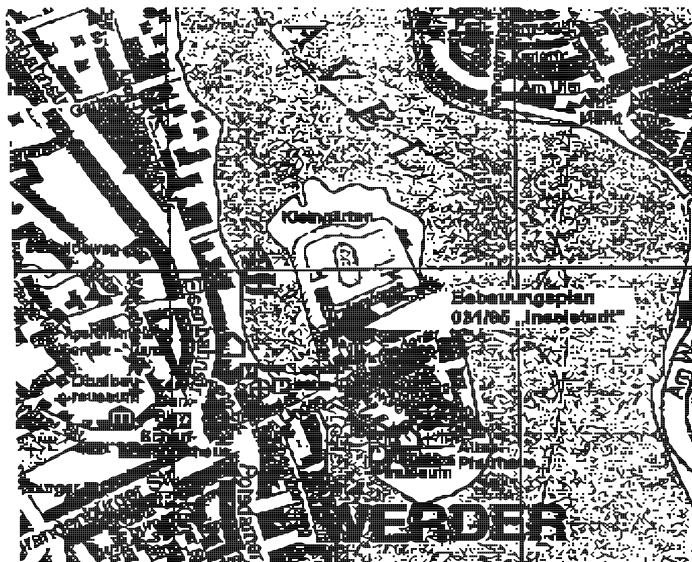
Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses

Die Stadtverordnetenversammlung von Werder (Havel) hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 19.09.2002 beschlossen, den am 14.12.1995 gemäß § 2 (1) BauGB gefassten Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans 031/95 „Inselstadt“, aufzuheben.

Das Plangebiet erstreckte sich über den nördlichen Bereich am Marktplatz. Es wurde im Norden begrenzt durch die Straße Werderwiesen, im Osten durch das Grundstück Am Markt ..., im Süden vom Marktplatz und im Westen von der Schützengasse.

Kartenausschnitt:

Eine geordnete städtebauliche Entwicklung ist auf Grund vorhandener Rechtsvorschriften möglich.



gez. Werner Große  
Bürgermeister

## Bekanntmachungsanordnung

Die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplans 031/95 „Inselstadt“ wird im amtlichen Verkündungsblatt für die Stadt Werder

(Havel) und für das Amt Werder in der Ausgabe vom 25.10.2002, Nr. 22 durch den Bürgermeister der Stadt Werder (Havel) öffentlich bekannt gemacht.

Werder (Havel), 08.10.02

gez. Werner Große  
Bürgermeister

## Die Stadt Werder (Havel) sucht für die Sitzungen des Ortsbeirates im Ortsteil Glindow und für die Gemeindevertreter-sitzungen in Golm und Töplitz

jeweils eine/n Protokollführer/in.

Voraussetzungen:

- vollendetes 18. Lebensjahr,
- Schreibkenntnisse (Stenografie ist nicht erforderlich, da Beschlussprotokolle zu fertigen sind),
- absolute Zuverlässigkeit und Verschwiegenheit

Die Sitzungen finden in ca. 4 – 6 wöchentlichem Abstand in den Abendstunden ab ca. 19.00 Uhr statt.

Bezahlung: als Nebentätigkeit mit entsprechender Vereinbarung

**Interessenten melden sich bitte bei:**

**Stadt Werder (Havel)**  
**Fachbereich 1 - Personal**  
**Eisenbahnstr. 13/14**  
**14542 Werder (Havel)**  
**Tel. 03327/ 783-231**  
**Fax. 03327/ 44385**

gez. Werner Große  
Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Werder (Havel) und des Amtes Werder -Lohnsteuerkarten 2003-

1. Die Lohnsteuerkarten 2003 sind bis zum 10. Oktober 2002 durch die Deutsche Post AG übermittelt worden.
2. Hat ein Arbeitnehmer bis zu diesem Zeitpunkt keine Lohnsteuerkarte erhalten, kann er diese beim Einwohnermeldeamt in Werder (Havel), Eisenbahnstr. 13/14 beantragen.
3. Jeder Arbeitnehmer muß die Eintragungen auf seiner Lohnsteuerkarte überprüfen und unzutreffende Eintragungen berichtigen lassen.
4. Die Arbeitnehmer sind verpflichtet, die Lohnsteuerkarte 2003 zu Beginn des Kalenderjahres 2003 ihren Arbeitgebern auszuhändigen.
5. Bei schuldhafter Nichtvorlage bzw. nicht rechtzeitiger Vorlage der Lohnsteuerkarte 2003 ist der Arbeitgeber verpflichtet, die Lohnsteuer

nach der Lohnsteuerklasse VI zu ermitteln, einzubehalten und abzuführen.

Weist der Arbeitnehmer nach, dass er die Nichtvorlage oder die nicht rechtzeitige Vorlage der Lohnsteuerkarte nicht zu vertreten hat, so hat der Arbeitgeber für die Lohnsteuerberechnung, die ihm bekannten Familienverhältnisse des Arbeitnehmers zugrunde zu legen.

6. Unbefugte Änderungen und Ergänzungen der Eintragungen auf der Lohnsteuerkarte sind verboten und strafbar.
7. Änderungen in den Besteuerungsverhältnissen des Arbeitnehmers dürfen vom Arbeitgeber erst dann berücksichtigt werden, wenn ihm die geänderte oder ergänzte Lohnsteuerkarte vorgelegt worden ist.

### 8. Anträge auf

- a) Berücksichtigung von Kindern über 18 Jahre,
  - b) Berücksichtigung von Kindern unter 18 Jahre in besonderen Fällen (z.B. für die keine steuerliche Lebensbescheinigung vorgelegt werden kann),
  - c) Berücksichtigung von Pflegekindern unabhängig vom Lebensalter,
  - d) Berücksichtigung des vollen Kinderfreibetrages in Sonderfällen,
  - e) Berücksichtigung von Kindern, die im Ausland ansässig sind,
  - f) Berücksichtigung erhöhter Werbungskosten oder Sonderausgaben sowie außergewöhnliche Belastungen,
  - g) Berücksichtigung von Aufwendungen zur Förderung des Wohneigentums usw.
- sind bei dem Finanzamt Potsdam-Land, Steinstr. 104-106 in Potsdam-Babelsberg einzureichen.

Die erforderlichen Antragsvordrucke sind **nur** beim Finanzamt erhältlich.

9. Anträge auf Änderung/Ergänzung von sonstigen Eintragungen ( z.B. Steuerklasse, Religionszugehörigkeit) sowie auf Wechsel der Steuerklassen bei Ehegatten sind beim Einwohnermeldeamt Werder (Havel), Eisenbahnstr. 13/14 zu den folgenden Öffnungszeiten:

Dienstag von 09.00 bis 18.00 Uhr  
Donnerstag von 09.00 bis 16.00 Uhr  
Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung bzw. per Post einzureichen.

10. Nicht benötigte Lohnsteuerkarten 2003 sind an das Einwohnermeldeamt zurückzusenden, das die Lohnsteuerkarte ausgestellt hat

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen gerne auch telefonisch das Einwohnermeldeamt (03327/ 783-150 /- 151) und das Finanzamt (0331/ 64690) zur Verfügung.

Werder (Havel), den 16.10. 2001

gez. Werner Große  
Bürgermeister  
Bürgermeister als Amtsdirektor

## Einladung zur öffentlichen Gemeindevertreter-sitzung Töplitz

Sitzung: Gemeindevertretung  
Sitzungstag: 28. Oktober 2002  
Sitzungsort: Versammlungsraum der Gemeinde Töplitz  
Töplitz, Dorfplatz 11  
Beginn: 19.00 Uhr Ende: ca. 22.00 Uhr

TOP vorläufiger Beratungsgegenstand Bemerkung  
I. Öffentliche Sitzung



1. Feststellung  
- der ordnungsgemäßen Einberufung  
- der Beschlussfähigkeit

---

  - Festsetzung  
- der Tagesordnung  
- des Mitunterzeichners
  2. Anerkennung des Beschlussprotokolls  
der öffentlichen  
Gemeindevertreterversammlung vom 16.09.2002
  3. Einwohnerfragestunde
  4. Dampfersteg Ortsbürgermeister  
mdl.  
hier: Beratung
  5. Töplitzer Radroute Ortsbürgermeister  
mdl.  
hier: Beratung
  6. Informationen und Anfragen
  - II. Nichtöffentliche Sitzung
  7. Festsetzung der Tagesordnung
  8. Anerkennung des Beschlussprotokolls  
der nichtöffentlichen Gemeinde-  
vertreterversammlung vom 16.09.2002
  9. Personalangelegenheit FB 1
  10. Personalangelegenheit FB 1
  11. Informationen und Anfragen
- gez. Wolfgang Ziemer  
ehrenamtlicher Bürgermeister

Ende des Amtsblattes

## Bauvorhaben „Ausbau der Berg – und Mittelstraße in Werder (Havel), Ortsteil Phöben“

Die Stadt Werder (Havel) hat in der 42. Woche mit den Straßenbauarbeiten in der Berg- und Mittelstraße, sowie mit einem etwa 20 m langen Abschnitt in der Straße Am Wachtelberg im Ortsteil Phöben begonnen. Die gesamte Ausbaustrecke ist ca. 260 m lang. Die Baumaßnahme wird voraussichtlich bis zum 20.12.2002 beendet sein, Verzögerungen aufgrund der Witte-

rungsverhältnisse sind möglich. Der Bauablauf erfolgt abschnittsweise unter Vollsperrung, so dass mit Behinderungen im Anliegerverkehr zu rechnen ist. Alle betroffenen Anlieger werden von der Baufirma rechtzeitig informiert. Die Zufahrt zu den Grundstücken wird gewährleistet.  
gez.: Beate Rietz  
Beigeordnete

## Ausbau der Straße Unter den Linden in Werder (Havel)

Die Stadt Werder (Havel) hat im Laufe der 42. Kalenderwoche 2002 mit dem Ausbau der Straße Unter den Linden vom Knotenpunkt B.- Kellermann- Straße bis zur Inselbrücke begonnen. Die gesamte Ausbaustrecke ist

185 m lang. Die Maßnahme wird in drei Bauabschnitten durchgeführt:  
1. Der erste Bauabschnitt (Pflasterarbeiten Fahrbahn und Parkstreifen) von der Potsdamer Straße bis Einmündung Scheun-

hornweg wird ab 16.10.02 voll gesperrt. Zwischen Scheunhornweg und Einfahrt Hartplatz verbleibt eine Fahrspur. Die Umleitung in Richtung Inselstadt führt über die Potsdamer Straße, Straße am Gutshof, Scheunhornweg.  
Der Verkehr von der Inselstadt wird über den Hartplatz und B.- Kellermann- Straße zur Potsdamer Straße / Unter den Linden geleitet.  
Dieser Bauabschnitt wird voraussichtlich am 15.11.02 abgeschlossen sein.  
2. Der zweite Bauabschnitt (Pflasterarbeiten Fahrbahn und Parkstreifen) erstreckt sich von der Einfahrt Scheunhornweg bis zum Anschluß Inselbrücke.  
Er beginnt am 16.11.02 und soll

am 20.12.02 abgeschlossen sein. Die Umleitung für den 2. Bauabschnitt erfolgt in Richtung Inselstadt über die B.- Kellermann- Straße, Hartplatz Einfahrt Ärztehaus.  
Der Verkehr von der Insel wird über den Hartplatz über die B.- Kellermann- Straße  
Zur Eisenbahnstraße geleitet. Die Einbahnstraßenführung wird ab diesem Zeitpunkt geändert.  
3. Im dritten Bauabschnitt erfolgen ab dem 06.01.2003 die Arbeiten an den Nebenanlagen. Während der Bauzeit wird der Anliegerverkehr und Versorgungsverkehr gewährleistet.  
gez: Beate Rietz  
Beigeordnete

## Preisverleihung des „Krimi-Schreibwettbewerbs“

Endlich ist es so weit! Die Jury hat die 18 eingegangenen Krimis des Schreibwettbewerbes der Schulen unserer Stadt gelesen und bewertet. Die Sieger stehen fest und werden am Mittwoch, 30. Oktober 2002 um 15.00 Uhr in der Stadtbibliothek Werder (Havel), Brandenburger Str. 1a gekürt. Die besten Krimis werden

im Rahmen der Veranstaltung vorgelesen. Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde und eine kleine Überraschung. Neben den jungen Autoren und Autorinnen sind auch die Eltern, Verwandte, Freunde und alle die Interesse haben, herzlich eingeladen.  
gez. Beate Rietz  
Beigeordnete

## Online-Chat mit dem Bürgermeister

Am Dienstag, den 29.10.2002 steht Werders Bürgermeister, Herr Werner Große, in der Zeit von 19.00 bis 20.00 Uhr, wieder allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Werder (Havel) sowie allen Interessierten zum Chat im Internet mit Rede und Antwort zur Verfügung.  
Über [www.werder-havel.de](http://www.werder-havel.de), der In-

ternetseite der Stadt, ist der Chat zu erreichen. Hier erhält der Bürger die Möglichkeit, über das Medium Internet die bürgernahe Verwaltung hautnah zu erleben. So wird neben den schon bekannten Bürgersprechstunden eine weitere Möglichkeit geboten, mit dem Bürgermeister in Kontakt zu treten.

## Fahrt nach Rahden

Ortsbürgermeister Arne Rau (CDU) organisiert für das Wochenende 16.-17. November 2002 eine Fahrt in die Partnerstadt des Ortsteils Glindow. Es ist ein Treffen mit den Politikern der Stadt Rahden geplant und beabsichtigt, mit den Rahdenern gemeinsam Kultur und die eine oder andere gemütliche Runde zu erleben. Bisher haben der erste Beigeordnete der Stadt Werder (Havel)

Hartmut Schröder (CDU) und weitere Vertreter der CDU Interesse an der Fahrt bekundet. Der Ortsbürgermeister Arne Rau (CDU) würde sich freuen, wenn sich Bürger bei ihm melden, die Freude am Erleben dieser Partnerschaft haben oder einfach nur Grüße nach Rahden mitsenden wollen. Bitte rufen Sie bei Interesse folgende Telefonnummer 033271783-378.

## Bauvorhaben OD Glindow, L 90 – Klaistower Straße

Sehr geehrte Anwohner und Mitbürger, ab der 43. Kalenderwoche beginnen die Straßenbauarbeiten in der Klaistower Straße von der Alpenstraße bis zum Ortsausgang Richtung BAB A 10. Dabei wird die Baumaßnahme abschnittsweise in halbseitiger Bauweise mit Ampelregelung ausge-

führt. Während der Bauphasen wird in zwei Abschnitten gleichzeitig gearbeitet. Die Bauzeit ist von Oktober 2002 bis zum September 2003 geplant. In diesem Zeitraum kommt es zu Beeinträchtigungen des Verkehrsflusses im Bereich der Landesstraße L 90 Ortslage Glindow.  
gez. i.V. Beate Rietz, Beigeordnete